2000/02 Ausland

https://www.jungle.world/artikel/2000/02/neue-freunde

Neue Freunde

<none>

Der libysche Staatschef Muammar al Gaddafi hat einen einflussreichen Fürsprecher in Europa gefunden. EU-Kommissionspräsident Romano Prodi wirbt derzeit für eine Einladung Gaddafis nach Brüssel. Einen entsprechenden Wunsch hat Prodi an die portugiesische Ratspräsidentschaft gerichtet. Der Staatsbesuch soll die politischen Kontakte mit dem lange vom Westen isolierten Land in Gang bringen. Bereits im Juni hatte Libyen mit der Auslieferung zweier mutmaßlicher Lockerbie-Attentäter das Verhältnis zur Union entspannt. Im Gegenzug will die EU nun den Dialog mit dem nordafrikanischen Land verbessern, unter den üblichen Bedingungen: Menschenrechte, Demokratisierung und Marktwirtschaft. Der Zeitpunkt, um mit dem Ölland ins Geschäft zu kommen, ist günstig für die Europäer: Noch immer blockieren die US-Sanktionen Investitionen und Handel zwischen Nordamerika und Libyen.

© Jungle World Verlags GmbH